



## **Gemeinsame Resolution der Nutzer von Wald und Flur für deren Erhalt und partnerschaftliche Nutzung**

### **1. Allgemeines**

Wir alle in Albstadt nutzen und teilen Wald und Flur gemeinsam. Sei es in der Freizeit als Wanderer, Mountainbiker oder Skiläufer, im Rahmen der Forst- und Landwirtschaft oder der Jagd. Wir als Vertreter der Albstädter Ortsgruppen des Albvereins, Rad- und Skiclubs, Landwirtschaft, Forst- und Naturschutzbehörden, Hegeringe sowie der Albstädter Tourismusverantwortlichen bekennen uns zu einem partnerschaftlichen Miteinander im Sinne unserer aller Interessen in Wald und Flur. Das bedeutet für uns und unser Handeln:

- Eine intakte Natur und Landschaft sind Grundlage für unsere Aktivitäten in Wald und Flur. Wir bekennen uns zu ihrem Erhalt und respektieren und unterstützen die Belange von Natur- und Landschaftsschutz.
- Wir befürworten eine(n) offene(n), gemeinsame(n) Wald und Flur - Albstadts Wald und Flur bieten genug Platz für nachhaltige land- und forstwirtschaftliche Nutzungen ebenso wie alle ökologisch vertretbaren Freizeitaktivitäten. Dabei respektieren wir die Rückzugsräume für die Wildtiere.
- Wir respektieren die Interessen und Präsenz der anderen Nutzer von Wald und Flur. Gegenseitige Rücksichtnahme bei Begegnungen „draußen“ ist für uns selbstverständlich.
- Wir unterstützen die Weiterentwicklung des Albstädter Wege- und Streckenkonzepts für Wandern und Mountainbiking und Skilanglauf. Die sinnvolle Besucherlenkung für diese touristisch bedeutsamsten Freizeitaktivitäten vermeidet unnötige Nutzungskonflikte.
- Wir praktizieren und fördern den Dialog zwischen den Albstädter Wald- und Flurnutzer, z.B. im Rahmen des Runden Tisches Tourismus. Verständnis füreinander entsteht durch Begegnung.
- Wir handeln transparent: Vorhaben und Maßnahmen, die andere Nutzer betreffen, z.B. Wegesperrungen oder Veranstaltungen, kündigen wir rechtzeitig an und suchen dabei nach gemeinsamen Lösungen.
- Wir setzen uns bei unseren eigenen Partnern, Mitarbeitern und Vereinskameraden vor Ort für die hier genannten Grundsätze ein und fördern auf diese Weise das gemeinsame Miteinander in und für Albstadts Wald und Flur.

## 2. Verhaltenskodex

Auf Basis der Vorlage für einen Verhaltenskodex vor allem der wichtigsten touristischen Nutzergruppen von Wald und Flur – Wanderer, Biker, Skilangläufer vereinbaren wir folgenden Wortlaut für einen Verhaltenskodex:

- Nutze die Wege, folge der Beschilderung und respektiere Wegesperrungen.
- Hinterlasse keine Spuren wie Müll oder Hundekot, behandle Deinen Weg schonend.
- Respektiere andere Nutzer von Wald und Flur.
- Nimm Rücksicht auf Tiere und Pflanzen.
- Plane im Voraus und nutze das Tageslicht.